

An den
KREISAUSSCHUSS
des Schwalm-Eder-Kreises
34574 Homberg (Efze)
 ☎ 05681 775 - 4022 / 4023

Antrag

auf Übernahme der Beförderungskosten
 nach § 161 Hessisches Schulgesetz bei
 Benutzung öffentlicher oder privater
 Verkehrsmittel



über die zu besuchende Schule

Bitte in Druckbuchstaben
 ausfüllen!

Schulnummer	Aktenzeichen
..... / /

unterlegte Felder bitte nicht ausfüllen

Angaben zur Person: (bitte gut leserlich ausfüllen!)

a) Schüler/Schülerin m w Staatsangehörigkeit.....

Familienname: Vorname: Geburtsdatum:

PLZ/Ort: Straße: Ortsteil:

b) bei Minderjährigen Angaben der gesetzlichen Vertretung m w

Familienname: Vorname: Telefon (tagsüber):

PLZ/Ort: Straße: Ortsteil:

E-Mail:

Umgezogen am: bisheriger Wohnort: **Bitte Meldebescheinigung beifügen**

BIC	IBAN	Name des Kontoinhabers
.....

TTMMJJ	BWG sofort	Zust. Schule	Schulform	Klasse	TTMMJJ	BWG später	Zust. Schule	Schulform	Klasse

Bisheriger Schulabschluss: _____

Angaben über die besuchte Schule, für die Kostenübernahme beantragt wird:

Name der Schule/Ort _____

In der aufnehmenden Schule besuchte Klasse: _____ ab: _____ im Schuljahr 20____ / _____

Als Bildungsabschluss in der Mittelstufe wird angestrebt: Hauptschul- Realschul- Gymnasialschulabschluss

Welche der u. a. **Schulform** wird besucht:

Eingangsstufe/Vorklasse

Grundschule

Mittelstufenschule

Realschule (R)

Hauptschule (H)

Gymnasium (G)

Schulformbezogene (additive) Gesamtschule

G R H

Schulformübergreifende (integrierte) Gesamtschule

Förderschule Lernen geistige Entwicklung

soll befördert werden mit öffentl. Verkehrsmitteln

Folgende Hilfsmittel müssen mitbefördert werden: _____

Grundstufe der Berufsschule in Teilzeitform

Dauer der Ausbildung: _____

Berufsgrundbildungsjahr / BQM

Berufsfeld: _____

Berufsvorbereitungsjahr / PuSch

Berufsfeld: _____

Berufsfachschule / BÜA nur Jahrgangsstufe 10

Fachrichtung: _____

InteA

Fachrichtung: _____

emotionale u. soziale Entwicklung

freigestellter Schülerverkehr (z. B. Kleinbus)

Feststellung des Förderbedarfs / Gestattung des Staatlichen Schulamtes beifügen

Fahrkarten sind aufzubewahren

Jeweils zum Ende eines Schulhalbjahres erhalten Sie einen Antrag auf Erstattung von Fahrtkosten. Die Kosten sind bis zum 31.12. des Jahres zu beantragen, in dem das Schuljahr endet. Diesem Antrag sind **alle Original-Fahrkarten** beizufügen, die im Erstattungszeitraum gelöst worden sind. Es können nur die Fahrbelege berücksichtigt werden, die dem Antrag beigelegt werden.

Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel

Für die Fahrstrecke von _____ bis _____

werden öffentliche Verkehrsmittel benutzt. Ja Nein

Bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges

Die Beförderung mit einem privaten Kfz ist notwendig, weil:
(Begründung auf besonderem Blatt)

- a) der Schulweg besonders gefährlich ist.....
- b) eine nicht nur vorübergehende körperliche
oder geistige Behinderung vorliegt
- c) sonstige Gründe

Der Schüler/die Schülerin wird mit einem privaten Kfz befördert zur nächstgelegenen Haltestelle eines öffentl. Verkehrsmittels
zur Schule

Nur für Schüler / Schülerinnen beruflicher Schulen

Welcher Bildungsabschluss wurde bisher erreicht?

Haupt- (9 Schulj.) Haupt- (10 Schulj.) Real- Gymnasialabschluss Fachoberschulabschluss

Werdegang (schulischer/beruflicher): Was wurde in welchem Zeitraum schulisch/beruflich absolviert?

Zusatzangaben für Schüler / Schülerinnen der Grundstufe der Berufsschulen

Name und Anschrift des Ausbildungsbetriebes / der Arbeitsstätte

Ausbildungsberuf: _____ Telefon: _____

Für den Weg zum Ausbildungsbetrieb bzw. zur Arbeitsstätte benutztes Verkehrsmittel:

Privates Kfz Firmeneigenes Fahrzeug Öffentliches Verkehrsmittel

Folgende Tickets werden gelöst:

Schülerticket Hessen Monatskarten Wochenkarten
Sonstige: _____

Der Schulweg deckt sich mit dem Weg zum Ausbildungsbetrieb / zur Arbeitsstätte

Ja Nein Teilweise

Wenn teilweise von _____ bis _____

Der Unterricht findet statt: wöchentlich einmal wöchentlich zweimal Blockunterricht

Wochentage: _____ in der Zeit von _____ Uhr bis _____ Uhr

Bestätigung durch die aufnehmende Schule

Die über den Schulbesuch gemachten Angaben treffen zu.

(Ort, Datum)

Unterschrift

Schulstempel

Bestätigung der gesetzlichen Vertretung oder des volljährigen Schülers / der volljährigen Schülerin

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden.

(Ort, Datum)

Unterschrift der gesetzlichen Vertretung
oder des volljährigen Schülers / der volljährigen Schülerin

Einwilligung der gesetzlichen Vertretung oder des volljährigen Schülers / der volljährigen Schülerin

Ich willige ein, dass meine Daten zum Zwecke der Regelung der Schülerbeförderung elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Zur Datenverarbeitung besteht ein jederzeitiges Auskunftsrecht über das Verfahren und den Umfang der Datenspeicherung. Ich wurde umfangreich über den Datenschutz aufgeklärt und bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden (s. beigefügtes Informationsblatt zum Datenschutz).

(Ort, Datum)

Unterschrift der gesetzlichen Vertretung
oder des volljährigen Schülers / der volljährigen Schülerin